

Joanna Wozny: Vom Verschwinden einer Landschaft II

„Vom Verschwinden einer Landschaft II“ sucht trotz bzw. gerade wegen der unterschiedlichen Instrumentenidiome (Klavier und Streicher) nach klanglichen Gemeinsamkeiten. Darüber hinaus werden in dem Stück auf rhythmischer und metrischer Ebene Situationen geschaffen, die eine gewisse Unschärfe resp. „Dis-Balance“ vermitteln sollen, beispielsweise durch Fluktuieren des Pulses bei gleichbleibendem Geschehen oder das Überlagern von periodischen „Klangketten“ mit rhythmisch komplexeren Stimmen.
(Joanna Wozny)

Joanna Wozny: Vom Verschwinden einer Landschaft II

“Vom Verschwinden einer Landschaft II” (On the Disappearance of a Landscape II) searches for sonic commonalities despite – or perhaps because of – the differing instrumental idioms employed (piano and strings). In doing so, identical playing techniques and/or rhythmic structures are intended to cause such commonalities to ‘occur’.
(Joanna Wozny)